

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1885**

15.9.1885

122.

# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 15. September 1885.

**Extra-Vorstellung außer Abonnement mit erhöhten Preisen.**

## Gastdarstellung

der Großh. badischen und k. k. österreichischen Kammerfängerin  
Fräulein **Bianca Bianchi** aus Wien.

# Martha,

oder:

# Der Markt zu Richmond.

Oper in vier Aufzügen von W. Friedrich. Musik von Friedrich v. Flotow.

Regie: Herr Harlacher.

### Personen:

|  |                     |
|--|---------------------|
| Lady Harriet Durham, Ehrenfräulein der Königin . . . . . | *)                  |
| Nancy, ihre Vertraute . . . . .                          | Frau Staudigl.      |
| Lord Tristan Miffelford, ihr Vetter . . . . .            | Herr Kürner.        |
| Lyonel . . . . .   | Herr Rosenberg.     |
| Plumkett, ein reicher Pächter . . . . .                  | Herr Speigler.      |
| Der Richter zu Richmond . . . . .                        | Herr Ludwig.        |
|  | Herr Göb.           |
| Diener der Lady . . . . .                                | Herr Bösch.         |
|  | Herr Denninger.     |
| Pächter . . . . .  | Herr F. Weiß.       |
|  | Herr M. Bayer.      |
| Mägde . . . . .  | Fräulein Stiegeler. |
|  | Fräulein Ludwig.    |
|  | Frau Glück.         |

Pächter. Mägde. Knechte. Jäger und Jägerinnen im Gefolge der Königin. Pagen.

Die Handlung spielt theils auf dem Schlosse der Lady, theils in Richmond und dessen Umgebung,  
unter der Regierung der Königin Anna.

\*) Martha: Fräulein **Bianca Bianchi**.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends im Vestibül zu haben.

**Anfang: sieben Uhr. Ende: halb zehn Uhr.**  
**Kasse: Eröffnung: 6 Uhr.**

**Krank: Fräulein Friedlein Unpäßlich: Fräulein Stemmler, Frau Harlacher.**

**Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.**

### Erhöhte Preise der Plätze:

|                                   |            |                               |             |                                 |            |
|-----------------------------------|------------|-------------------------------|-------------|---------------------------------|------------|
| Balkon-Fremdenloge . . . . .      | 6 M. — Pf. | Balkon-Stehplatz . . . . .    | 2 M. 50 Pf. | Logen III. Rang . . . . .       | 2 M. — Pf. |
| Fremdenloge II. Rang . . . . .    | 3 " 50 "   | Parterre-Logen . . . . .      | 3 " — "     | III. Rang. Sitzplätze . . . . . | 1 " 20 "   |
| Fremdenloge im Parterre . . . . . | 3 " 50 "   | Logen II. Rang . . . . .      | 3 " — "     | III. Rang. Stehplätze . . . . . | 1 " — "    |
| Logen I. Rang . . . . .           | 5 " — "    | Parterre-Sperrsitze . . . . . | 3 " — "     | IV. Rang. Mitte . . . . .       | — " 80 "   |
| Balkon . . . . .                  | 5 " — "    | Parterre . . . . .            | 2 " — "     | IV. Rang. Seite . . . . .       | — " 60 "   |

☛ Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

☛ Die geehrten Abonnenten können ihre Plätze, soweit höchsten Orts nicht darüber verfügt ist, am **Dienstag den 15. September**, von **9 bis 10 Uhr** Vormittags, zum Kassenpreis im Biletbureau in Empfang nehmen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von **11—1 Uhr** und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur von 9—10** Vormittags des **Vorstellungstages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{4}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze** wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens **12 Uhr** Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Mittwoch, den 16. September. **Extra-Vorstellung außer Abonnement.**

**Die Journalisten.** Lustspiel in fünf Akten von Gustav Freitag.